

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1944)

Heft: 1

Artikel: Nordostschweiz - Zentralschweiz

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-779023>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Toggenburger Skigebiet von Unterwasser, am Fuße der Kurfürsten.* — Près d'Unterwasser, au Toggenbourg, au pied des Kurfürsten.

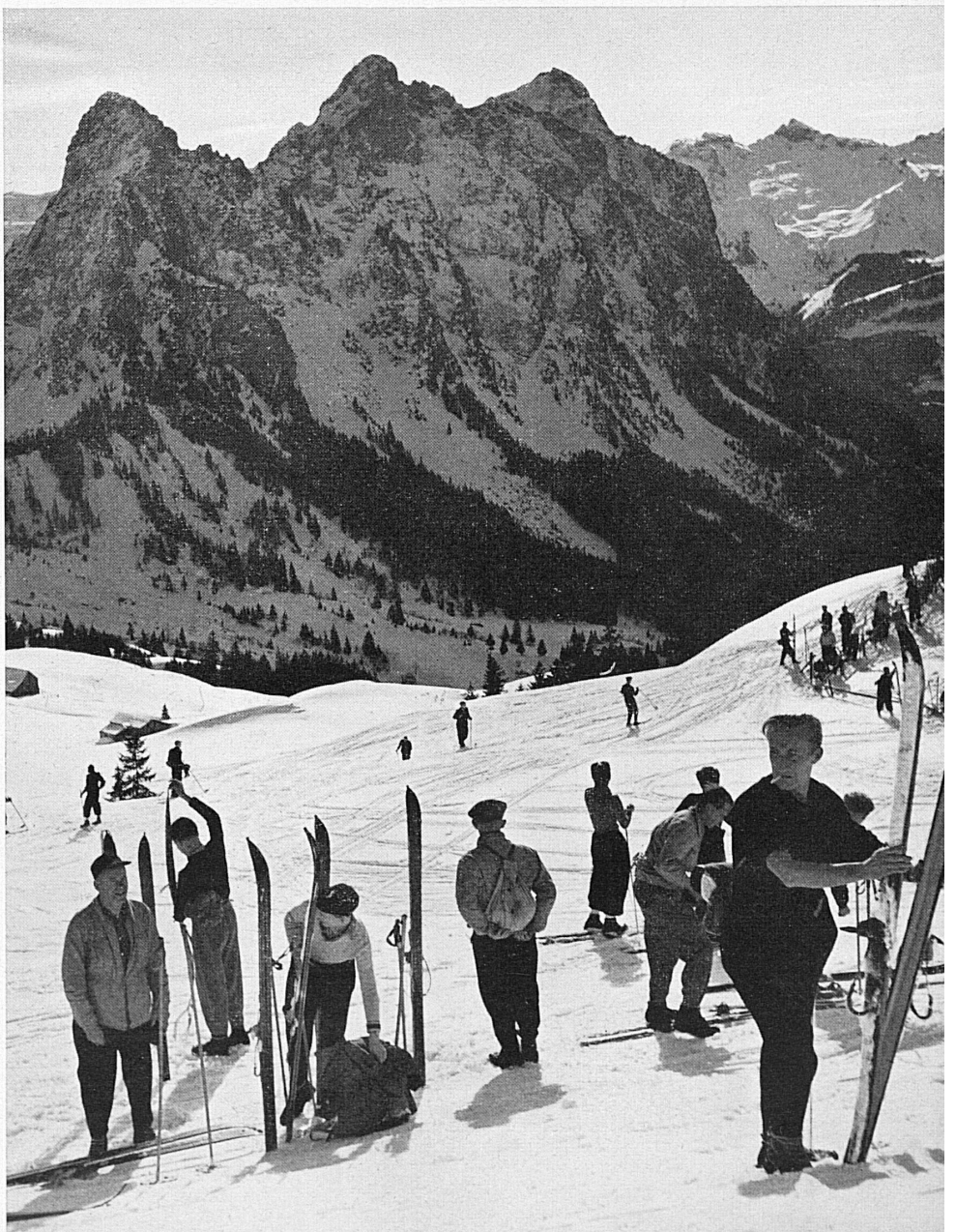
NORDOSTSCHWEIZ— ZENTRALSCHWEIZ

Ein Projekt sah einst die Schaffung einer direkten Bahnverbindung St. Gallen—Zug vor. Dieser Anschluß der Ostschweiz an die Gotthardlinie, welcher der Bodensee-Toggenburg-Bahn internationale Bedeutung gegeben hätte, blieb Projekt. Seit 1940 ist jedoch die Südostbahn, die Rapperswil mit Arth-Goldau verbindet, elektrifiziert. Die Führung durchgehender Züge von Romanshorn bis in die Zentralschweiz wurde dadurch ermöglicht, und die Möglichkeit wurde auch alsobald zur Wirklichkeit. Der Fahrplan weist heute in jeder Richtung sieben direkte Verbindungen auf. So sind zwei Landesteile einander näher gerückt.

Darüber freuen sich vor allem die Skifahrer. Die Zürcher, die sich die Schwyzer Berge als Skiparadies erkoren, erhalten Zuzug von St. Gallen und von den Ufern des Bodensees.

Und welch eine abwechslungsreiche Fahrt ist diese Reise von Romanshorn nach Einsiedeln und nach Arth-Goldau! Da wird uns das Toggenburg, Rapperswil, das Schwyzer Hochland, das Zugerländchen, die ganze, vielgestaltige Urschweiz zum neuen Erlebnis. Reisen ist eine Kunst, gar leicht zu erlernen, doch lange noch nicht von allen beherrscht, Poesie, der leider zu viele die Prosa vorziehen. Eine Grundregel dieser Kunst lautet: Wenn ein Ziel auf zwei Wegen erreichbar ist, dann wähle für die Hinfahrt den einen, für die Rückfahrt den andern Weg! Zahlreich sind die Möglichkeiten für Rundreisen im Schweizerland. Eine dieser Möglichkeiten — die freilich für den Kenner, der das Umsteigen nicht scheute, längst schon bestand, wird durch die Verbesserung der Verbindung Ostschweiz-Zentralschweiz ins Licht gerückt. Sie sei auf das künftige Ferienprogramm aller Reisefreudigen, die die Heimat entdecken möchten, gesetzt!

Phot.: Bauer, Beringer, Gemmerli, Groß, Hugentobel.



Großer und Kleiner Mythen vom Hochstuckli aus.* — Le Grand et le Petit Mythen, vus du Hochstuckli.